

Materialart

DISPERLITH INDUSTRY ist eine belastbare Dispersionfarbe auf Reinacrylatbasis mit hoher Beständigkeit gegen Feuchtigkeitseinflüsse. Die Anwendung der modernen BLUE-BIO.FILM.STOP-Technologie schützt den Farbfilm vor dem Befall von Schimmel, Viren und Bakterien.

DISPERLITH INDUSTRY enthält Additive, die auch bei Untergründen mit Restfeuchte, wie z.B. in Brauereien, Weinkellereien, eine Trocknung des Films ermöglichen. Zur Beurteilung dieser Untergründe, bitte immer die FAKOLITH Anwendungstechnik hinzuziehen.

DISPERLITH INDUSTRY mit BLUE-BIO.FILM.STOP-Technologie entspricht den Anforderungen an die Lebensmittelhygiene nach VO (EG) 852/2004, Kapitel II, „Besondere Vorschriften für Räume, in denen Lebensmittel zubereitet, behandelt oder verarbeitet werden.“

Eigenschaften



Empfohlen vom Bundesverband
der Lebensmittelkontrolleure
Deutschlands e.V.

- Oberflächenschutz vor Schimmel-, Viren- und Bakterienbefall durch geprüfte BLUE-BIO.FILM.STOP-Technologie (DIN EN 15457:2014-11, ISO 21702:2019-05, ISO 22196:2011-08).
- Empfohlen vom Bundesverband der Lebensmittelkontrolleure Deutschlands e.V.
- Nassabriebklasse 1
- Kontrastverhältnis: Deckvermögen Klasse 1 (< 5 m²/L / C1)
- SD-Wert = 0,28 m (V₂)
- W-Wert = 0,08 (W₃)
- Geruchsarm
- Geeignet für die tägliche Reinigung
- Beständig gegen wässrige Desinfektionsmittel
- Hervorragende Haftung

BLUE-BIO.FILM.STOP-Technologie

Die ausgesuchte Kombination von aktiven Wirkstoffsubstanzen erzeugt einen Farbfilm mit hoher qualitativer und quantitativer Beständigkeit gegen Pilze, Viren und Bakterien. Die Durchführung der Tests erfolgte in Anwendung der DIN EN 15457:2014-11 (Prüfung der Wirksamkeit des Filmschutzes - Aspergillus, Cladosporium, Penicillium), der ISO 21702:2019-05 (Messung der antiviralen Aktivität auf Kunststoffen - Feline coronavirus, Strain Munich) und der ISO 22196:2011-08 (Messung von antibakterieller Aktivität auf Kunststoffen - Escherichia coli, Listeria monocytogenes, Bacillus subtilis, Pseudomonas aeruginosa). Die BIO.FILM.STOP-Technologie wirkt in der reversiblen Phase präventiv. Die Entstehung eines Biofilms auf der Oberfläche des Anstrichs wird durch die BioFilmStop-Prophylaxe nachweislich gehemmt.

Darüber hinaus reduziert sich durch die Anwendung der BIO.FILM.STOP-Technologie das Risiko einer Kreuzkontamination. Die BIO.FILM.STOP-Technologie unterstützt die bestehenden Detektionssysteme und trägt zur Sicherheit und Hygiene im Umgang mit Lebensmitteln bei.

Anwendungsgebiete

DISPERLITH INDUSTRY ist insbesondere geeignet für Anwendungen in Feuchträumen der Lebensmittelindustrie mit einer mittleren bis hohen Feuchtigkeitsbelastung und gelegentlichen, aber nicht täglichen Reinigungsintervallen, z.B. in

- Brauereien
- Weinkellereien
- Getränkeindustrie

Aufgrund der BLUE-BIO.FILM.STOP-Technologie bietet der Farbfilm die maximale Keimfreiheit für Wand- und Deckenflächen.

HACCP



FAKOLITH Chemical Systems ist assoziiertes Mitglied der CNTA und teilnehmender Partner im Rahmen offizieller FuE-Projekte, die sich auf technisch hochwertige Anstriche für die Lebensmittelindustrie und den Gesundheitssektor beziehen.

FAKOLITH Chemical Systems ist sowohl im Gesundheitsregister für die Lebensmittelbranche der spanischen Provinz Katalonien (Registro Sanitario de Industrias y Productos Alimenticios de Cataluña, RSIPAC) unter der Nummer 39.05377/CAT als auch im spanischen Gesundheitserfassungssystem der Lebensmittelindustrie (Registro General Sanitario de Empresas Alimentarias y Alimentos, RGSEAA) unter der Nummer ES-39.005259/T eingetragen. FAKOLITH Chemical Systems garantiert im Rahmen der Umsetzung des betriebsinternen HACCP-Konzepts die Herstellung von qualitativ einwandfreien Produkten. Nach VO (EU) 1935/2004/EG ist die Rückverfolgbarkeit der Produktion gewährleistet.

FAKOLITH Farben GmbH und FAKOLITH Chemical Systems sind seit 2006 nach dem Qualitätsmanagementsystem DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert. Zert.-Nr. 01100071679/01.

Untergründe

Untergrundvorbehandlung nach VOB. Die Untergründe müssen trocken, frei von Verschmutzungen und trennenden Substanzen sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten. Die Untergrundvorbehandlung ist abhängig von dem Untergrund:

- **Beton:**
Trennmittelrückstände ggf. mit FAKOLITH FK 11 Reiniger entfernen. Sandende Substanzen entfernen und Untergrund mit FAKOLITH FK 16 Tiefgrund vorbehandeln.
- **Mineralische Putze:**
Grundierung mit FAKOLITH FK 16 Tiefgrund oder DISPERLITH PRIMER.
- **Schimmel und Bakterien** befallene Untergründe:
Mit FAKOLITH FK 12, 1:4 mit Wasser verdünnt, reinigen. Anschließend mit FAKOLITH FK 14 wässrige Antipilzlösung satt einstreichen. Untergrund nach der Reinigung auf Festigkeit prüfen und ggf. FAKOLITH FK 16 Tiefgrund applizieren.

Alternativ zu FAKOLITH FK 14 Antipilz und FAKOLITH FK 16 Tiefgrund kann DISPERLITH PRIMER verwendet werden. Verarbeitung von DISPERLITH PRIMER ab +4°C.

- **Hefe und Bakterien** befallene Untergründe:
Mit FAKOLITH FK 39 reinigen. Anschließend mit FAKOLITH FK 14 wässrige Antipilzlösung satt einstreichen. Untergrund nach der Reinigung auf Festigkeit prüfen und ggf. FAKOLITH FK 16 Tiefgrund applizieren.

Alternativ zu FAKOLITH FK 14 und FAKOLITH FK 16 kann DISPERLITH PRIMER verwendet werden. Verarbeitung von DISPERLITH Primer ab +4°C.

- **Untergründe mit Verschmutzungen durch Fett, Öl, Ruß:**
Mit FAKOLITH FK 11, 1:20 mit Wasser verdünnt, reinigen. Untergrund nach der Reinigung auf Festigkeit prüfen und ggf. FAKOLITH FK 16 Tiefgrund applizieren.
- **Nicht tragfähige Beschichtungen:**
Entfernen und Untergrund reinigen. FAKOLITH FK 16 Tiefgrund oder DISPERLITH PRIMER applizieren.
- **Tragfähige Dispersionsfarben:**
Festigkeit der Altbeschichtung(en) prüfen. Untergrund reinigen. Kreidende Oberflächen ggf. mit FAKOLITH FK 16 Tiefgrund oder DISPERLITH PRIMER verfestigen.
- **Eisen, Stahl, Edelstahl, Aluminium, Kupfer, pulverbeschichtete Metalle:**

Oberfläche vorbereiten und Rückstände von Öl, Fett, Salz oder Schmutz entfernen. Empfehlung: FAKOLITH FK 11 Reiniger, 1:20 mit Wasser verdünnt, auftragen und sofort wieder abreinigen. Mit Lösemittel nachwischen, um eine Korrosion zu vermeiden.

Hinweise auf Methoden zur Oberflächenvorbereitung sind der DIN EN ISO 12944-4 zu entnehmen.

Bei oxidierten Flächen Rost entfernen. Mit FAKOLITH FK 9 einstreichen, 10 Minuten einwirken lassen und wieder abwaschen. Untergrund 1 Stunde trocknen und mit Lösemittel (z.B. Universalverdünnung) nachwischen.

FAKOLITH FK 44-POX Rostschutzprimer und Haftvermittler in 1-2 Arbeitsgängen applizieren. FAKOLITH FK 44-Pox ist geruchsneutral und bei Temperaturen ab +4° C verarbeitbar.

Die Haftung von FK 44-POX auf pulverbeschichteten Untergründen ist mittels Haftzugprüfung zu bestätigen.

Hervorragende Haftung (Haftzug auf verglaste Ziegel 80-100 kg/cm² UNE-EN ISO 4624-2002 mit Gitterschnitt Klasse 1 UNE-EN ISO 2409:2007). Hohe Beständigkeit gegen Witterung, UV-Strahlen, Karbonisierung und alkalische Untergründe.

Vor der Verarbeitung bitte die technischen Informationen und Sicherheitsdatenblätter lesen. Untergrundfeuchte beachten, Festigkeit der Altanstriche mittels Gitterschnitt prüfen und die räumlichen/zeitlichen Bedingungen am Objekt abklären.


Die Durchführung von Renovierungs- und Instandhaltungsarbeiten in industriell genutzten Räumen erfordert eine fundierte Planung. Wir empfehlen vor Beginn der Arbeiten die individuellen Anforderungen an die Beschichtung zu erfragen und die Bedingungen vor Ort abzuklären:

- Welche Reinigungsmittel werden in welcher Konzentration, mit welcher Temperatur und wie häufig während des täglichen Produktionsprozesses angewendet?

- Wie hoch sind die Temperaturen/die Luftfeuchtigkeit während der Durchführung der Renovierungsarbeiten?

Wir empfehlen die detaillierte Abstimmung der Arbeiten unter Berücksichtigung der Verarbeitungsbedingungen und der zu erwartenden Trocknungszeiten. Wann läuft die Produktion wieder an? Mit welcher Feuchtigkeitsbelastung ist zu rechnen und wann erfolgt die erste Reinigung des renovierten Abschnitts?

| | |
|----------------|---|
| Verarbeitung | DISPERLITH INDUSTRY gut aufrühren. Verarbeitung mit Pinsel, Rolle oder im Airless-Spritzverfahren. Für die Spritzverarbeitung empfehlen wir folgende Einstellung: Düse = 5/17. Spritzdruck 200bar. Anwendung: 5 % mit Wasser verdünnt. |
| Bindemittel | Reinacrylat |
| VOC-Gehalt | Kategorie: a/c (BA) Maximal 30 g/l VOC (Richtlinie 2004/42/EG) Das Produkt enthält max 30 g/l VOC |
| Pigmentierung | Titandioxid-Rutil |
| Dichte | Dichte (23°C ±0,5): 1,44 ±0,02 g/cm ³ |
| Flammpunkt | Nicht anwendbar |
| Viskosität | Viskosität (ASTM 3, 250 upm bei 23°C ±0,5): 1750 mPa - s. ± 250 |
| Feststoffe | 65% ± 2% |
| Glanzgrad | Matt (DIN 13300) |
| P.V.C. | 77% (Pigment-Volumenkonzentration) |
| Farbton | Weiß. Abtönung auf Anfrage. |
| Abtönpasten | Mit konzentrierten bindemittelfreien Farbpasten, z.B. Mixol bis maximal 3%. |
| Verbrauch | Insgesamt 250 ml/m ² . Auftrag in 2 Lagen. |
| Verdünnung | Grundanstrich bis max. 5% mit Wasser verdünnen. Schlussanstrich unverdünnt applizieren. |
| Trocknungszeit | Trocknungszeit zwischen den Arbeitsgängen ca. 3h, durchgetrocknet nach ca. 24h. Voll belastbar durch industrielle Reinigung nach ca. 48h (+20°C / 60% relativer Luftfeuchtigkeit). Niedrigere Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit und eine geringe Luftzirkulation verlängern die Trocknungszeiten. -Offene Zeit (125 µm) bei 25°C, 70%R = 25min -Offene Zeit (125 µm) bei 10°C, 60%R = 45min |

| | |
|-----------------------|--|
| Anwendungstemperatur | Allgemein von 6°C (50% RH) für die Anstrichoberfläche und die Umgebungstemperatur (TG = -4.7°C - 0°C MMFT). Maximale Luftfeuchtigkeit: 80%. |
| Kompatibilität | Nicht mit anderen Farben mischen. |
| Lagerung | 24 Monate im geschlossenen Behälter. Nicht bei Temperaturen unter 5°C oder über 30°C lagern. |
| Gebinde | 5- und 12,5-Liter-Eimer |
| Arbeitsschutz | Exklusiv-Produkt für den professionellen Einsatz. Für die richtige Handhabung lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt, verwenden Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung und treffen Sie die vorgeschriebenen Maßnahmen. |
| Entsorgung | Für die Entsorgung sind die örtlichen Vorschriften zu beachten. Flüssige Komponente einer geeigneten Verbrennung zuführen. Das Produkt kann nach Aushärtung mit dem Hausmüll entsorgt werden. |
| Hinweis | Eine erfolgreiche Renovierung setzt eine professionelle Planung und ausführliche Dokumentation voraus. Wir bieten Ihnen hierfür die "FAKOLITH Checklisten" sowie Objekt bezogene "Renovierungskonzepte". Die Dokumente sind im Internet unter www.fakolith.de abrufbar. Für eine persönliche Beratung steht Ihnen unsere Anwendungstechnik gerne zur Verfügung. |
| Sicherheitsdatenblatt |  |

RECHTLICHER HINWEIS:

Die Firmen FAKOLITH Farben GmbH und FAKOLITH Chemical Systems S.L.U. sind im Verbund nach dem Qualitätsmanagementsystem DIN EN ISO 9001:2015 durch den TÜV Rheinland Cert zertifiziert, Zert. Nr. 01100071679/01.



Diese technischen Informationen und Empfehlung in Bezug auf die Verarbeitung und Verwendung des Produkts beruht auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen unter Anwendung von Standardsituationen sowie auf der Verwendung des Produkts innerhalb der Haltbarkeit. Diese Information entlässt den Käufer und/oder Anwender nicht aus der Pflicht, festzustellen, ob unser Angebot, unsere Empfehlung oder die technische Qualität und die Eigenschaften unserer Produkte ihren spezifischen Anforderungen entsprechen. FAKOLITH behält sich das Recht vor, die Eigenschaften und Spezifikationen der Produkte zu aktualisieren. Aktualisierte Ausgaben werden unter www.fakolith.de veröffentlicht. Durch eine aktualisierte Ausgabe dieses Dokuments wird die vorherige Version ungültig (siehe Erstellungsdatum).

Technische Information 10.12.2021F